

Gute, ruhige Arbeitsplätze zum Lernen sind im Studium unverzichtbar. Deshalb werden solche auch von der Universität zur Verfügung gestellt: in den Bibliotheken, dem Studienzentrums, dem EHJ-Trakt, ... - allerdings nur von 7:00 bis 20:00, im Rahmen der erweiterten Öffnungszeiten immerhin von 7:00 bis 22:00, aber nicht darüber hinaus. Jeder Mensch hat einen eigenen Tagesrhythmus, eigene Verpflichtungen, eigene Konzentrationsphasen über den Tag verteilt und nicht alle können oder wollen die Lernplätze nur in diesem Zeitfenster nutzen.

Es wäre kein großer Mehraufwand, die ohnehin vorhandenen Lernplätze rund um die Uhr mit dem Studierendenausweis als Schlüssel zugänglich zu machen, wie bisher während der erweiterten Öffnungszeiten. Durchgehend nutzbare Lernplätze existieren bereits an vielen Universitäten, unter anderem der Universität Graz, an denen man sich ein Vorbild nehmen sollte, um auch in Leoben Lernplätze für die verschiedensten Bedürfnisse zu schaffen.

Die Hochschulvertretung der Studierenden an der Montanuniversität Leoben möge daher beschließen, dass:

- das Vorsitz-Team der ÖH-Leoben Gespräche mit allen zuständigen Stellen der Montanuniversität führt, mit dem Ziel, das Modell der erweiterten Öffnungszeiten auf den gesamten Zeitraum außerhalb der Öffnungszeiten der Montanuniversität Leoben auszuweiten. Vom Ausgang dieser Gespräche soll bei der zweiten ordentlichen HV-Sitzung im Wintersemester 2023/24 berichtet werden.